66

Marie von David, geb. **Prinz,** im eigenen Namen und im Namen ihrer Kinder **Hugo, Benno, Carl** und **Marianne,** dann **Otto von David,** k. k. Hofrath, **Dr. Guido von David,** k. k. Ministerialsecretär, und **Dr. Hugo von David,** Secretär der ersten österr. Sparcasse, geben Nachricht von dem sie tief erschütternden Ableben ihres innigstgeliebten Gatten, bezw. Vaters und Bruders, des Herrn

Dr. Benno Ritter von David,

Sections-Chefs im k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht, Ritter des Leopold-Ordens und des Franz Josef-Ordens,

welcher Mittwoch den 11. April 1894, um $1^1/_2$ Uhr Nachts, nach kurzem Leiden, mit den Tröstungen der heiligen Religion versehen, im 53. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die Hülle des theueren Verblichenen wird Freitag den 13. d. M., präcise 3 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: I. Bez., Bognergasse Nr. 3, in die Pfarrkirche zu den neun Chören der Engel am Hof geführt, daselbst feierlich eingesegnet, sodann nach Pötzleinsdorf überführt und nach nochmaliger Einsegnung in der Pfarrkirche daselbst auf dem Ortsfriedhofe in der Familiengruft beerdigt werden.

Die heil. Seelenmessen werden Samstag den 14. d. M., um 10 Uhr Vormittags, in obgenannter Pfarrkirche aufgeopfert werden.

Wien, am 11. April 1894.

Wiener Leichenbestattungs-Unternehmung „Pietät".

Druck von Gottlieb Gistel & Comp. in Wien, I., Augustinerstrasse 12.